

Mi 17.05.06, 20:00 Rosa Lila Villa
Der Wille zur Macht. Transversale Ambivalenzen.
Mit Mag. Josh Taubert

Fr 02.06.06, 19:00 Depot
Intersexualität: Podiumsdiskussion zu Zwangsoperationen

Mit Alex Jürgen, Dr. med. a.o. Univ. Prof. Franz Waldhauser (AKH, Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde), Mag.^a Eva Matt (Juristin), Dr. Alfred Springer (AKH, Univ. Klinik für Psychiatrie).
Im Rahmen der lesbischwuletrans Aktionswoche 2006 der ÖH, in Kooperation mit der ÖH Bundesvertretung, dem HomoBiTrans-Referat Uni Wien und intersex.at

Mi 07.06.06, 20:00 Frauensolidarität
Muxes und die Stadt der Frauen:

Die traditionelle Transgenderkultur Mexikos.
Mit Felicia, Muxe aus Juchitán
Eine Kooperation mit der Frauensolidarität

Mo 12.06.06, 20:00 Rosa Lila Villa
Geschlechtsüberschreitung und Spiritualität:
TransGender als Vermittler zwischen den Welten.
Mit Eva Fels

Mi 21.06.06, 20:00 Que[e]r
Europäisches TransGender Netzwerk:
Erfahrungen, Perspektiven und die Entwicklung einer politischen Plattform, zur Harmonisierung und Durchsetzung gemeinsamer Forderungen.
Mit Jo Schedlbauer
Im Rahmen von Que[e]r (RAW)

Mi 28.06.06, 20:00 Cinemagic
TransGender-Filme:
1. Dragkinging (Regie: Mary Nicotra, It/Ir 2005 OFmEU)
2. Trans Azioni (Regie: Mary Nicotra, It 2004 OFmEU)
Danach: Präsentation der Regisseurin Mary Nicotra und Diskussion mit Grüne Anderum, Trans X sowie der Regisseurin Mary Nicotra.
Eine Kooperation mit den Grünen Andersrum

Do 21.09.06, 20:00 Que[e]r
Mord in Portugal:
Hintergründe und öffentliche Rezeption der Ermordung Gisbertas
Mit Jó Bernardo, a.trans, Portugal
Einleitung: Mag.^a Maria Cristina Boidi (LEFÖ)
Eine Kooperation mit LEFÖ

Fr 13.10.06, 20:00
Sissification
Feminisierung und „erzwungenes“ Crossdressing als Teil sadomasochistisch-erotischer Inszenierungen, und deren Spiegelung in Gender-Entwürfen und Geschlechts-Stereotypen. Ort der Veranstaltung wird noch bekannt gegeben.
Eine Kooperation mit Libertine

Fr 20.10.06, 20:00 Das Dorf
Doppelkonferenz zum 3. Geschlecht
Mit Rudi Katzer und Eva Fels zu ihrem Buch „Auf der Suche nach dem 3. Geschlecht“
Eine Kooperation mit dem Dorf

So 22.10.06, 11:00 – 19:00 Das Dorf
Sexismus-Workshop
zur Demaskierung von Geschlechtsstereotypen
Bilderreisen und Analysen zur Mikrostruktur der eigenen Geschlechtskonstruktion – und Geschlechtsprojektion.
Mit Eva Fels und Jo Schedlbauer

Mi 25.10.06, 18:00 Angewandte HS1
Neue Ge/Ent-schlechtungen
zum Filmschaffen von Hans Scheierl
Mit Hans Scheierl
Eine Kooperation mit dem Gender Art Lab

Di 7.11.06, 20:00 Frauensolidarität
TransGenderismen im globalen Vergleich
Eine ethnologische Annäherung
Mit Traude Pillai Vetschera
Eine Kooperation mit der Frauensolidarität

Mo 27.11.06, 20.00 Amerlinghaus
TransGender-Politik in Österreich: Geschlechtsregulierung oder Ende der Geschlechtsregistrierung?
Podiumsdiskussion mit: Dr. Helmut Graupner (Jur., RKL), Mag.^a Elisabeth Greif (Jur., Uni Linz), Mag.^a Ulrike Lunacek (Grüne), Bettina Stadlbauer (SPÖ), u.a.

Mo 04.12.06, 20:00 Rosa Lila Villa
Libertinage
Vortrag über den Begriff „Libertinage“ als Kurzfassung eines gemeinsamen Wertesystems der queeren Gemeinschaft: die Wichtigkeit von Sexualität und Lust, die Wichtigkeit von Erotik, die auch Tabus nicht scheut, Selbstbestimmung, Klarheit, Offenheit und Wahrheit ohne (innerer) Zensur.
Mehr auf <http://www.libertine.at/libsmoderwas.html>
Mit Robert Matzinger (Libertine Wien)
Eine Kooperation mit Libertine

Veranstaltungsorte:
Amerlinghaus
1070 Wien, Stiftg. 8

Angewandte
1010 Wien, Oskar Kokoschka-Platz 2

Que[e]r
1010 Wien, Wipplingerstr. 23

Cinemagic
1010 Wien, Friedrichstr 4

Das Dorf
1030 Wien, Obere Viaduktgasse 2 / 1
(Ecke Obere Weißgerberstraße 21)

Depot
1070 Wien, Breite Gasse 3

Frauensolidarität
1090 Wien, Berggasse 7/1.Stock

Rosa Lila Villa
1060 Wien, Linke Wienzeile 102

WARNUNG: Verfallen Sie nicht der Geschlechtsidentitätsstörung! Behaupten Sie nicht ein Geschlecht zu haben, obwohl Sie schon längst wissen, dass Ihr Geschlecht Sie „hat“, Sie prägt, formt und einengt. Diskriminieren Sie nicht aufgrund von Geschlechtskonformität, wenn Sie die sexistische Ordnung nicht weiter prolongieren wollen. Geschlecht normiert den Blick und das Begehren. Geschlecht durchdringt Kunst und Politik. Geschlecht wird staatlich registriert und reguliert.

So vielschichtig wie sich Sexismus ausdrückt, so vielfältig ist die Veranstaltungsreihe **free gEnde®**, die zwischen Mai und Dezember als Koproduktion von TransX und befreundeten Communities durch Wien nomadisiert.

Willkommen zu Vorträgen, Filmen, Seminaren und Diskussionen aus dem breiten Spektrum von ethnologischen bis zu juristischen Fragestellungen. Willkommen zur Anerkennung des vielfältigen Ausdrucks aller Geschlechtlichkeiten ohne Regulierung durch sexistische und staatliche Normierung, Diskriminierung und Diffamierung.

free gender!

Alle Veranstaltungen mit freiem Eintritt.

Detaillierte und aktualisierte Informationen auf

<http://transx.at/freegender>

Impressum:

TransX, Verein für TransGender-Personen,
1060 Wien, Linke Wienzeile 102

Eine Veranstaltungsreihe von:

TransX
Verein für TransGender Personen
www.transx.at



In Kooperation mit:

Das Dorf
www.dasdorf.at



DAS DORF
Kultur und Politik
www.dasdorf.at

Frauensolidarität
www.frauensolidaritaet.org



GenderArtLab Angewandte

di:'angewandte

Grüne Andersrum
www.gruene-andersrum.at

Universität für angewandte Kunst Wien
University of Applied Arts Vienna

intersex.at
www.intersex.at



Lefö
Beratung, Bildung und
Begleitung für Migrantinnen
www.lefoe.at



Libertine
Sadomasochismus-Initiative Wien
www.libertine.at



RAW
Rosa Antifa Wien
www.raw.at



Rosa Lila Villa
www.villa.at



ÖH Bundesvertretung
www.oeh.ac.at



ÖH Uni Wien HomoBiTrans-Referat
www.oeh.univie.ac.at/referate/homobitrans.htm

Feministisch Queeres Referat Angewandte
www.dieangewandte.at/oeh/femqueer



Unterstützt
von der MA 57



free gEnde®

Veranstaltungsreihe zum Ende der Registratur des Geschlechts

Die soziale Bestrafung für die Überschreitung des Geschlechts umfasst operative Korrekturen Intersexueller, die medizinische und psychiatrische Pathologisierung und Kriminalisierung von Menschen mit „Geschlechtsidentitätsstörung“, die Bedrohung von Menschen mit Geschlechtsproblemen auf der Strasse und im Job, Diskriminierung am Arbeitsmarkt und Gewalttätigkeit.

Judith Butler (2004),
Undoing Gender, S. 55.